



Informationen in Leichter Sprache

Neues

Selbstbestimmungs-Gesetz

Diese Information ist aus November 2024

Selbstbestimmungs-Gesetz ab 1. November gültig

Was ist das Selbstbestimmungs-Gesetz?

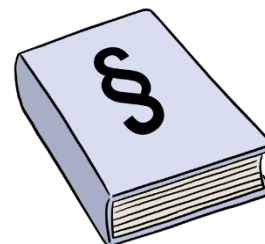


Seit dem 1. November gibt es in Deutschland ein neues
Selbstbestimmungs-Gesetz.

Darin geht es zum Beispiel darum:

Die Menschen dürfen selbst entscheiden:

Dieses Geschlecht und dieser Vorname sind in meinen
Daten bei den Behörden eingetragen.



Das Gesetz heißt Selbstbestimmungs-Gesetz.

Die Abkürzung ist: **SBGG**.

Selbstbestimmung bedeutet:

Die Menschen entscheiden selbst, was sie machen wollen.

Die Menschen bestimmen selbst über ihr Leben.



Das Selbstbestimmungs-Gesetz gilt ab dem 1. November 2024.

Die Menschen konnten aber ihren Antrag für die Änderung von den Daten schon ab dem 1. August 2024 beim Standesamt abgeben.

Dieser Antrag heißt: persönliche Erklärung.

Vorher hat es verschiedene Möglichkeiten gegeben, um den Eintrag von den Daten zu ändern.

Jetzt gibt es nur noch eine Möglichkeit für alle Menschen:

Die persönliche Erklärung beim Standesamt.

Das Gericht muss jetzt **nicht** mehr ja sagen zu dem Antrag.

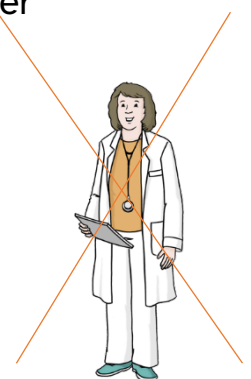
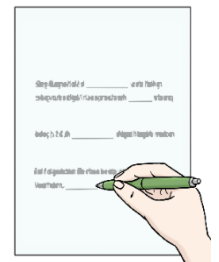
Jetzt ist es für die Menschen leichter ihren Geschlechts-Eintrag oder ihren Vornamen zu ändern.

Zum Beispiel in ihrem Ausweis.

Das Selbstbestimmungs-Gesetz hat **nichts** mit dem Körper zu tun.

Man muss also **nicht** zum Arzt gehen.

Und man muss auch **keine** Operation machen.



Der **Paritätische** hat das Selbstbestimmungs-Gesetz unterstützt.

Denn:

Dem **Paritätischen** ist das wichtig:

Vielfalt, Offenheit und Toleranz.

Das bedeutet auch:

Für den **Paritätischen** sind alle Menschen gleich wichtig.

Und der **Paritätische** findet es gut,

wenn die Menschen unterschiedlich sind.



Der **Paritätische** setzt sich für die Rechte von den Menschen ein.

Das steht auch in den verschiedenen Schreiben und Stellungnahmen

vom **Paritätischen**.

Die Schreiben können Sie hier lesen:

- [Schutz von Menschen mit einer unterschiedlichen Sexualität](#)
- [Stellungnahme vom SGBB](#)
- [Aktionen](#)



Die Schreiben sind **nicht** in Leichter Sprache geschrieben.

Es gibt auch eine Informations-Seite im Internet:

Das ist die Informations-Seite: <https://sbgg.info>

An der Informations-Seite haben viele Menschen gearbeitet.

Zum Beispiel auch der **Paritätische** und ein Teil von seinen Mitglieds-Organisationen.

Die Informations-Seite ist

- für alle Menschen, die die Daten zu ihrem Geschlecht oder ihren Vornamen ändern wollen.

Damit Sie wissen, was sie dafür tun müssen.

- für Menschen, die bei einem Gericht oder bei einem Standesamt arbeiten.

Damit die Menschen andere Menschen gut beraten können.

Die Menschen lernen auf der Informations-Seite das neue Selbstbestimmungs-Gesetz kennen.

Und Sie finden Antworten auf viele Fragen.

Zum Beispiel:

- Wie melde ich mich beim Standesamt an?
- Was muss ich beim Standesamt sagen?
- Wo bekomme ich Hilfe?

Zum Beispiel bei Beratungs-Stellen.



Auch der **BV Trans*** hilft den Menschen bei Fragen zum Selbstbestimmungs-Gesetz.

BV Trans* ist eine Abkürzung.

Sie steht für **Bundes-Verband Trans***.

Der **Bundes-Verband Trans*** ist eine Gruppe.

Bundes-Verband bedeutet:

Gruppen und Vereine aus vielen Bundes-Ländern arbeiten zusammen.

Sie können eine Nachricht an den **BV Trans*** schreiben.

Das ist die Mail-Adresse: **sbgg@bv-trans.de**



Sie möchten mehr Informationen in Leichter Sprache?

Dann können Sie die neuen Texte per E-Mail bekommen.

Das geht so:

Auf der Internet-Seite finden Sie ganz unten dieses Feld:



So verpassen Sie keine Information in Leichter Sprache

Sie können unsere Fachinfos auch als E-Mail geschickt bekommen.
Tragen Sie dafür bitte hier Ihre E-Mail-Adresse ein.
Dann schicken wir Ihnen neue Infos immer zu.

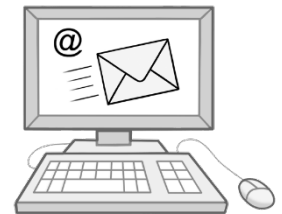
Dort können Sie Ihre E-Mail-Adresse eintragen.

Dann drücken Sie auf das Bestätigungs-Feld.

In Ihr Postfach kommt dann eine E-Mail.

Wenn Sie diese bestätigen,

bekommen Sie die neuen Texte per E-Mail zugeschickt



Über diesen Text

Der **Paritätische** möchte,

dass jeder die Informationen gut verstehen kann.

Deswegen gibt es die Informationen in Leichter Sprache.

Dieser Text ist eine Zusammenfassung von einem längeren Text.

Das heißt: Es gibt noch mehr Informationen zu dem Thema.

Diese Informationen finden Sie auf der Internet-Seite vom

Paritätischen.

Das ist die Internet-Adresse: www.der-paritaetische.de

Die Informationen sind **nicht** in Leichter Sprache.

Die Übersetzung gehört zu einem **Projekt vom Paritätischen**

Gesamt-Verband.

Der Name von dem Projekt ist **#GleichImNetz.**

Das Projekt arbeitet dafür,

dass es im Internet mehr Informationen zu sozialen Themen gibt.

Im Text steht nur die männliche Form.

Das ist leichter zu lesen.

Gemeint sind aber immer alle Menschen.

Der **Paritätische** freut sich,

wenn viele Menschen den Text lesen.

Sie können den Text gerne an andere Menschen weitergeben.

Das **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2024 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken

0 681 93 62 15 05

www.leicht-sprechen.de



Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Die **Prüfgruppe von der reha gmbh in Saarbrücken** hat den Text geprüft.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe.

Mehr Informationen unter www.inclusion-Europe.eu/easy-to-read



Wir schreiben in dem Text nur die männliche Form.

Weil das leichter zu lesen ist.

Gemeint sind aber immer auch alle Menschen.

